

Pressemitteilung

Spatenstich für den neuen Firmensitz der attocube systems AG

Raum für Wachstum: attocube systems AG zieht bis Mitte 2018 um: von der Königinstraße in die neue Nano-Manufaktur am „Haarer Dreieck“

Das Unsichtbare sichtbar machen – das gelingt der attocube systems AG seit ihrer Gründung im Jahre 2001 äußerst erfolgreich: Als eines der führenden Unternehmen im Bereich der Sensorik und Nanotechnologie entwickelt und produziert attocube in der Münchner Innenstadt Mikroskope, Sensoren und Positioniertische, die weltweit an allen namhaften Universitäten gefragt sind und längst auch in der Industrie zum Einsatz kommen. Mit dem künftigen neuen Unternehmenssitz in Haar/München (Eglfinger Weg 2) bildet attocube systems sein erfolgreiches Wachstum ab und schafft Raum für bis zu 300 Beschäftigte. Zunächst werden neben den eigenen rd. 100 Mitarbeitern bis Mitte 2018 auch die 25 Mitarbeiter der Tochterfirma neaspec GmbH, ebenfalls führend im Bereich der Nanotechnologie, sowie die bislang in Ottobrunn ansässige Vertriebsmannschaft der WITTENSTEIN alpha GmbH – eine weitere Tochter des Mutterkonzerns WITTENSTEIN SE – am „Haarer Dreieck“ einziehen.

Rund 20 Millionen Euro investiert die Unternehmensgruppe in den neuen Firmensitz der attocube systems AG; umgesetzt wird der architektonisch anspruchsvolle Neubau auf dem 5.720 m² großen Grundstück durch die ebenfalls in München ansässigen HENN Architekten. „Das neue Gebäude bietet die Chance, es nach unseren Bedürfnissen zu gestalten, bisherige Arbeitsweisen neu zu definieren und damit einen Ort zu schaffen, der attocube repräsentiert und mit dem sich jeder Mitarbeiter identifizieren kann“, so Vorstand Dr. Martin Zech.

Transparenz und optimale Bedingungen für eine eng vernetzte „Produktion 4.0“

Der Neubau mit einer Bruttogrundfläche von 9.175 m² ist dreigeschossig und 14 m hoch. Das begrünte Dach der Manufaktur wird von den Mitarbeitern künftig als Dachterrasse genutzt. Einzelne Lamellen der Stahl-Glasfassade werden sich öffnen lassen und im Sommer für eine energieschonende Nachtauskühlung sorgen. Im Erdgeschoss des geschwungenen Firmengebäudes sind ein Café mit Terrasse, die Konferenzräume, ein Showroom sowie die nach Norden orientierte Produktion mit Lagerflächen und einer Anlieferzone vorgesehen. In den beiden Obergeschossen wird sich die Entwicklung mit Laboren und Büros befinden, die über Atrien sowohl untereinander als auch mit der

17. November 2016



So wird der neue Firmensitz der attocube systems AG aussehen.

Kontakt:
attocube systems AG
Karin Höfling
Königinstraße 11a
D-80539 München

Tel. 089-28778090
karin.hoeffling@attocube.com
www.attocube.com

Pressemitteilung

Produktion vernetzt sind. Eine Tiefgarage und weitere Flächen auf der Nordseite bieten Platz für ca. 95 Parkplätze. Die gesamte Gebäudearchitektur ordnet sich dem Ziel unter, die Zusammenarbeit der Mitarbeiter untereinander, aber auch die Zusammenarbeit mit Kunden zu intensivieren. „Design und Technologie heben physische Barrieren auf und schaffen Arbeitsbereiche, die Produktivität und Kollaboration fördern“, so Stefan Sinning vom Architekturbüro HENN Architekten. Integrierte Rückzugs- und Kommunikationszonen dienen dem kommunikativen Austausch untereinander und schaffen zugleich Orte für konzentriertes Arbeiten.

Nachhaltigkeit wird bei attocube gelebt. Durch die Auswahl der energieeffizienten Haustechnik und durch eine besonders gedämmte Gebäudehülle wird das Gebäude zum Niedrigenergiehaus nach KfW 55 Standard.

Von der Idee zum „Thinkspace“

Das nun in Angriff genommene Neubauprojekt ist das Ergebnis mehrerer Workshops: Gemeinsam mit den Mitarbeitern waren zunächst die internen Prozesse und die vielfältigen Interaktionspunkte der Bereiche Forschung, Entwicklung und Produktion analysiert worden. „Wir wollen hier nicht nur alle Abteilungen optimal vernetzen, sondern auch die Verzahnung mit der Öffentlichkeit und der weltweiten Forschungswelt abbilden“, so Dr. Martin Zech, „die Basis unserer Planungen für einen solchen „Thinkspace“ war dabei von Anfang an unser Selbstverständnis von Transparenz und Offenheit und natürlich die Idee, dass die Produktion in unserer Nano-Manufaktur der zentrale Dreh- und Angelpunkt darstellen soll.“ In einem 2. Schritt war dann das räumliche Konzept entwickelt worden, das den Flächenbedarf in transparente und offene interdisziplinäre Bereiche sowie disziplinäre Bereiche für die Konzentration und Präzision anordnet.



17. November 2016



So wird der neue Firmensitz der attocube systems AG aussehen.

Kontakt:
attocube systems AG
Karin Höfling
Königinstraße 11a
D-80539 München

Tel. 089-28778090
karin.hoefling@attocube.com
www.attocube.com

Pressemitteilung

attocube systems AG

Die attocube systems AG wurde 2001 gegründet und steht international für Innovation und Exzellenz in der Entwicklung, der Produktion und dem Vertrieb anspruchsvollster Lösungen für Nanotechnologieranwendungen in Wissenschaft und Industrie. Das Portfolio umfasst Nano-Antriebe, die zur ultragenauen Positionierung und zur Untersuchung kleinster Oberflächenstrukturen eingesetzt werden, höchst präzise Distanzsensoren, sowie Mikroskop- und Kryostatsysteme, die nah an der Grenze des physikalisch-technisch Machbaren arbeiten.

Alle Produkte werden am Münchner Firmensitz entwickelt, produziert und weltweit vertrieben. Ein internationales Team aus Physikern, Ingenieuren und Produktdesignern arbeitet von der Konzeption bis zur Auslieferung eng zusammen. Neben der Münchner Zentrale verfügt attocube über zwei Niederlassungen in den USA. Eine lange Liste von Auszeichnungen – u.a. der Bayerische Innovationspreis 2006, der Deutsche Gründerpreis 2008 und der TOP Innovation Award 2013 – unterstreichen die innovative Gesamtausrichtung des Unternehmens.

neaspec GmbH

Die neaspec GmbH ist ein junges, innovatives und rasch wachsendes High-Tech Unternehmen mit Sitz in Martinsried bei München. neaspec hat ein einzigartiges und mehrfach patentiertes optisches Mikroskopie- und Spektroskopie-System entwickelt, welches an Materialforscher in der Hochschul- und Industrieforschung als Nanotechnologie-Forschungstool vermarktet wird. Zahlreiche renommierte Universitäten, Forschungseinrichtungen und Industrieunternehmen in Europa, Amerika und Asien zählen zu ihren Kunden. Seit 2014 hält die attocube systems AG die Mehrheit der Geschäftsanteile an der neaspec GmbH.

WITTENSTEIN SE – eins sein mit der Zukunft

Mit weltweit rund 2.000 Mitarbeitern und einem Umsatz von 302 Mio. € im Geschäftsjahr 2015/16 steht die WITTENSTEIN SE national und international für Innovation, Präzision und Exzellenz in der Welt der mechatronischen Antriebstechnik. Die Unternehmensgruppe umfasst acht innovative Geschäftsfelder mit jeweils eigenen Tochtergesellschaften: Servogetriebe, Servoantriebssysteme, Medizintechnik, Miniatur-Servoeinheiten, innovative Verzahnungstechnologie, rotative und lineare Aktuatorssysteme, Nanotechnologie sowie Elektronik- und Softwarekomponenten für die Antriebstechnik. Darüber hinaus ist die WITTENSTEIN SE (www.wittenstein.de) mit rund 60 Tochtergesellschaften und Vertretungen in etwa 40 Ländern in allen wichtigen Technologie- und Absatzmärkten der Welt vertreten.

17. November 2016



So wird der neue Firmensitz der attocube systems AG aussehen.

Kontakt:

attocube systems AG
Karin Höfling
Königinstraße 11a
D-80539 München

Tel. 089-28778090
karin.hoefling@attocube.com
www.attocube.com